

apparates einen Hoch- oder Fachschulabschluß besaßen, sind es heute bereits über 57 Prozent.

In der Arbeit, Entwicklung und Qualifizierung der Funktionäre und Mitarbeiter des Staatsapparates gibt es jedoch nicht wenige Probleme und Mängel. Würden wir beispielsweise das Tempo der letzten vier Jahre bei der Erhöhung des Anteils der Mitarbeiter mit Hoch- und Fachschulbildung beibehalten, so brauchten wir noch fast 10 Jahre, um die notwendige Qualifikation der Mitarbeiter zu erreichen.

In den wirtschaftsleitenden Organen des Staatsapparates fehlen vor allem wissenschaftlich-technisch ausgebildete, produktions- und leitungserfahrene Fachleute. Von den führenden Funktionären in den zentralen staatlichen Organen, die sich mit der Leitung der Wirtschaft beschäftigen, verfügen 33 Prozent über eine naturwissenschaftlich-technische, 42 Prozent über eine ökonomische, juristische oder andere gesellschaftswissenschaftliche Ausbildung, und 25 Prozent sind ohne eine wissenschaftliche Ausbildung. Es ist notwendig, planmäßig, organisiert und überlegt erfahrene und bewährte Funktionäre aus dem Bereich der materiellen Produktion in bestimmte wirtschaftsleitende Funktionen des Staatsapparates einzusetzen und andererseits leitenden Mitarbeitern in staatlichen Funktionen, die noch keine Gelegenheit hatten, sich die notwendigen Erfahrungen und Kenntnisse in der Leitung der Produktion und der unmittelbaren Führung der Menschen anzueignen, solche Möglichkeiten zu geben.

Es gibt in unserem Staatsapparat viele erfahrene Mitarbeiter und begabte Organisatoren, die man mit allen Kräften unterstützen und denen man helfen muß, Fachkenntnisse zu erwerben. Alle Funktionäre und Mitarbeiter der Organe des Staates, der Wirtschaft, der Institute und Einrichtungen, angefangen bei den Mitgliedern des Ministerrats bis zum Bürgermeister, haben gleichermaßen die Aufgabe, ständig zu lernen, zu lernen aus den täglichen vielfältigen Erfahrungen und Ergebnissen der eigenen Tätigkeit und aus den Erfahrungen und Hinweisen der Menschen, die in den Betrieben arbeiten. Was nützen die beste Technik, die wertvollen Erkenntnisse in Wissenschaft und Forschung, wenn wir nicht das verantwortungsbewußte Handeln der Menschen organisieren, wenn es uns nicht gelingt, ihnen die ökonomischen und politischen Gegebenheiten und Zusammenhänge zu erläutern, den Weg zu ihrem Verstand und Herzen zu finden, um sie mit Begeisterung für unsere gute Sache zu erfüllen und ihre Fähigkeiten, ihr Können, ihr Wissen und ihre Erfahrungen ständig zu entwickeln und zur vollen Wirksamkeit zu bringen.